



Bei den nachfolgenden Grafiken handelt es sich nur um einen Ausschnitt der wichtigsten Daten zur Gasversorgung. **Weiterführende Daten mit interaktiven Grafiken und zusätzlichen Informationen** gibt es im Internet unter:

[www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung](http://www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung)

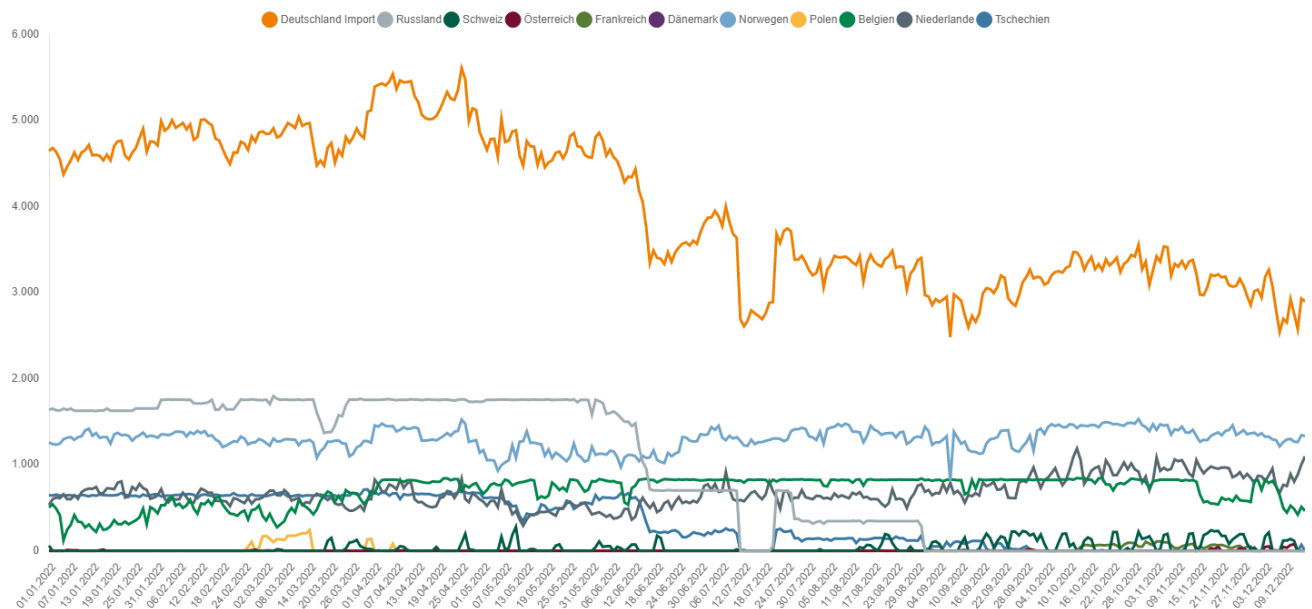
# Lagebericht Gasversorgung

Stand: 15.12.2022 (13 Uhr)

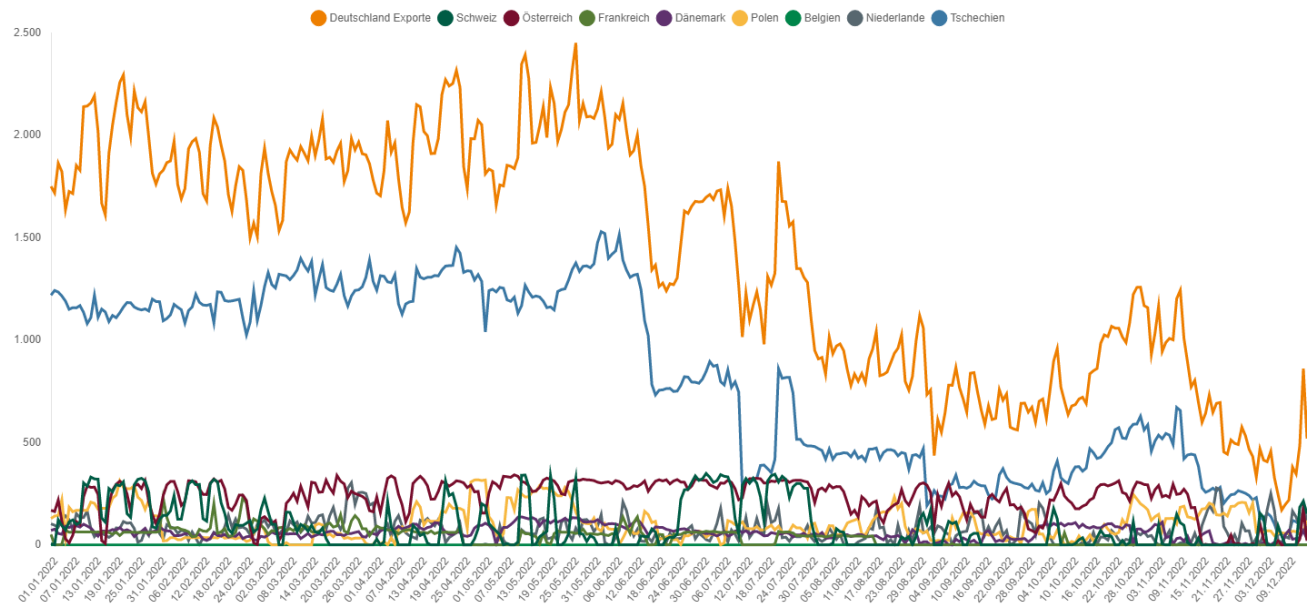
- Seit dem 23.06.2022 gilt die Alarmstufe des Notfallplans.
- Die Gasversorgung in Deutschland ist im Moment stabil. Die Versorgungssicherheit ist derzeit gewährleistet. Insgesamt bewertet die Bundesnetzagentur die Lage weiterhin als angespannt und kann eine weitere Verschlechterung der Situation nicht ausschließen. Die Bundesnetzagentur beobachtet die Lage genau und steht in engem Kontakt zu den Netzbetreibern.
- Es wird überwiegend ausgespeichert. Der Gesamtspeicherstand in Deutschland liegt bei 91,26 %. Der Füllstand des Speichers Rehden beträgt 91,28 %.
- Der Gasverbrauch lag in der 49. Kalenderwoche 5,2 % unter dem durchschnittlichen Verbrauch der letzten vier Jahre. Er ist gegenüber der Vorwoche um 11,8 % gestiegen. Das Sparziel wurde damit deutlich verfehlt. Die Temperaturen waren 2,7 °C kälter als in den Vorjahren.
- Temperaturbereinigt lag der Verbrauch in der 48. und 49. Kalenderwoche nur noch 12 % unter dem Referenzwert der letzten vier Jahre und liegt damit im kritischen Bereich.
- Die prognostizierte Temperatur für diese Woche liegt mit - 3,18 °C im kritischen Bereich. Es ist daher mit einem deutlichen Mehrverbrauch zu rechnen.
- Die Großhandelspreise schwanken stark und sind zuletzt leicht gesunken. Unternehmen und private Verbraucher müssen sich weiterhin auf ein deutlich höheres Preisniveau einstellen.
- Die Bundesnetzagentur betont ausdrücklich die Bedeutung eines sparsamen Gasverbrauchs. Eine nationale Gas-mangellage im Winter kann vermieden werden, wenn erstens das Sparziel von mindestens 20 % weiterhin erreicht wird. Zweitens müssen die LNG-Terminals zum Jahresbeginn einspeisen und drittens der winterbedingte Rückgang der Importe sowie der Anstieg der aktuell besonders niedrigen Exporte eher moderat ausfallen.

## 1. Gasflüsse

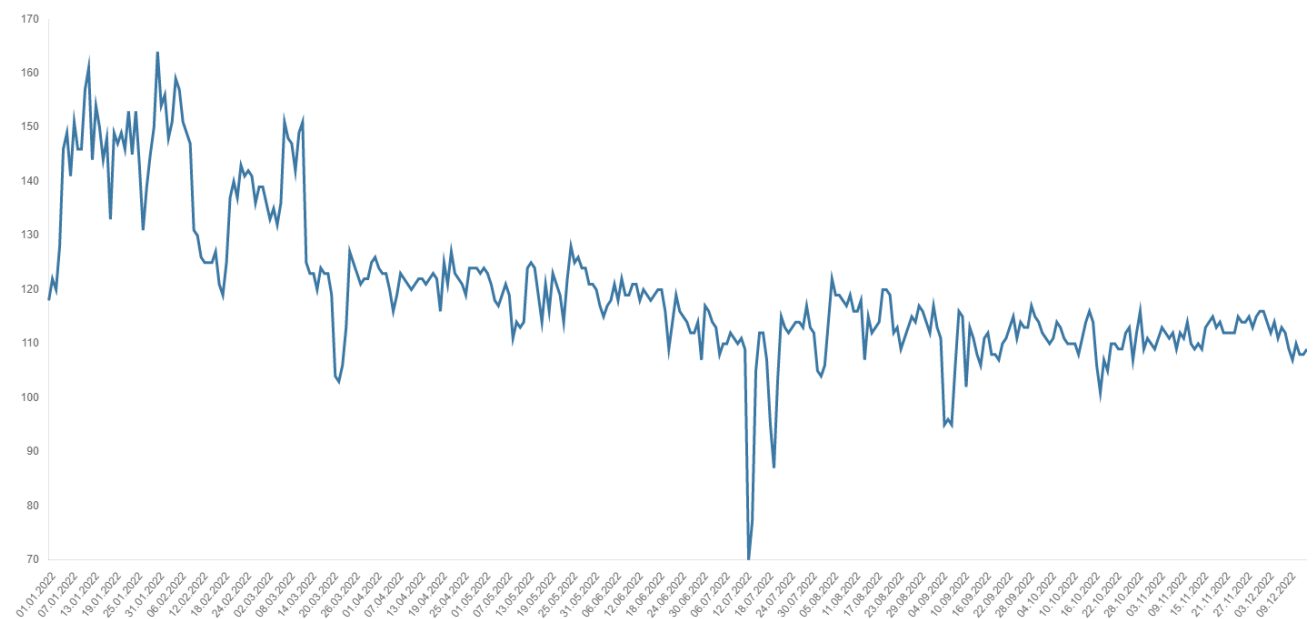
### 1.1 Gasimporte in GWh/Tag



## 1.2 Gasexporte in GWh/Tag

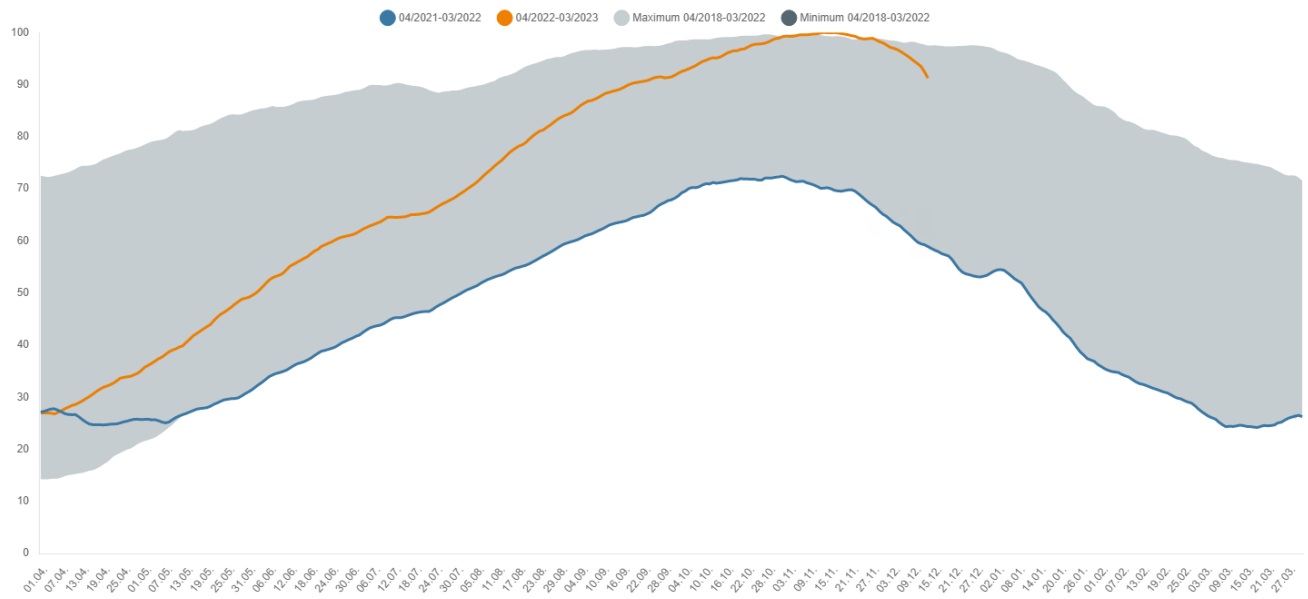


## 1.3 Gasförderung in Deutschland in GWh/Tag

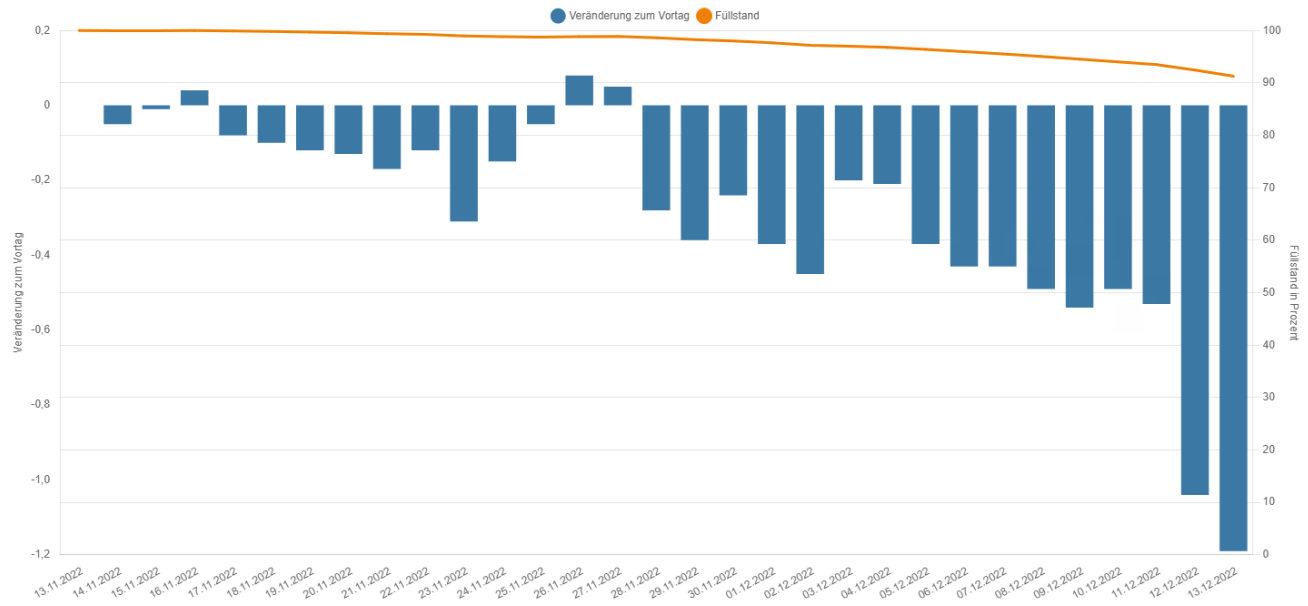


## 2. Füllstand der Speicher in Deutschland

### 2.1 Verlauf der Speicherfüllstände in Prozent

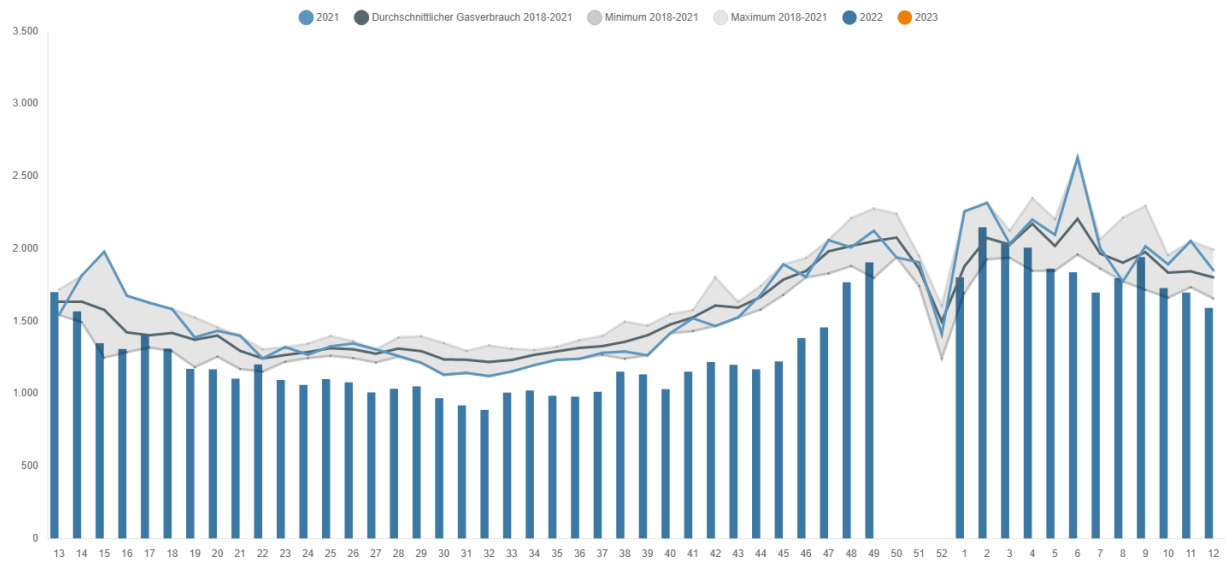


### 2.2 Tägliche Veränderung der Gasspeicherfüllstände in Prozentpunkten

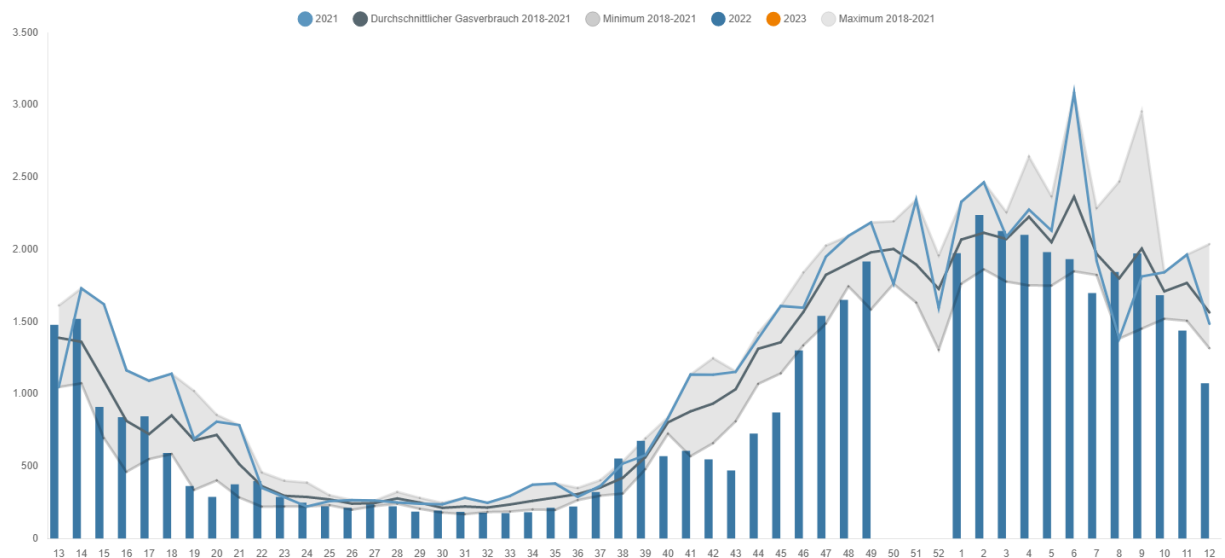


### 3. Erdgasverbrauch

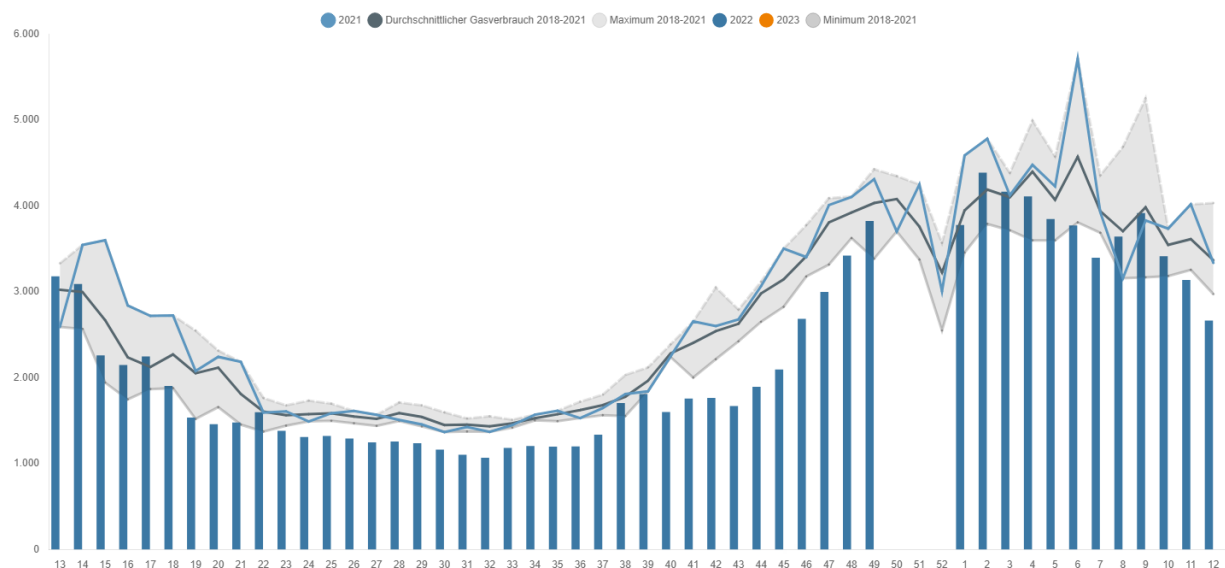
#### 3.1 Gasverbrauch Industriekunden (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag



#### 3.2 Gasverbrauch der Haushalts- und Gewerbekunden (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag

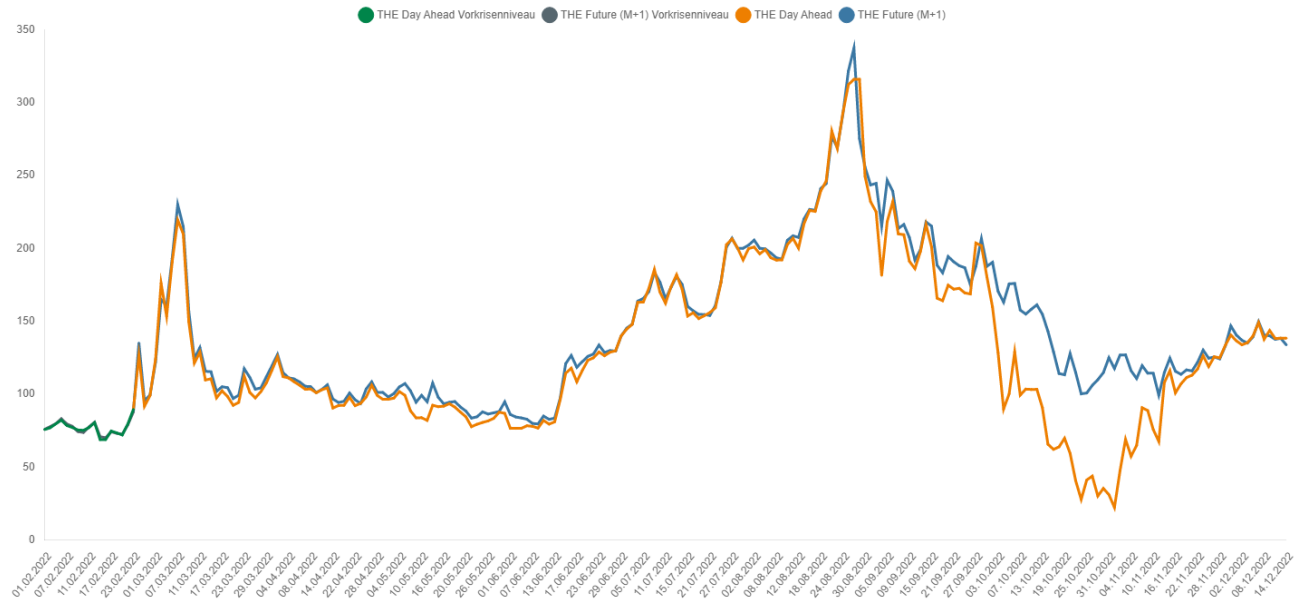


#### 3.3 Gasverbrauch in Deutschland (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag



## 4. Gaspreise Großhandel

### 4.1 Gaspreise Großhandel in EUR/MWh



## Hinweise und Kontakt

Erläuterungen zu den Grafiken sowie weitere Informationen und Daten zur aktuellen Gasversorgung finden Sie hier:  
[www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung](http://www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung)

Fragen und Hinweise zum Lagebericht richten Sie bitte an:  
[pressestelle@bnetza.de](mailto:pressestelle@bnetza.de)

Dieser Bericht ist keine Feststellung der Bundesnetzagentur nach § 24 Abs. 1 Satz 1 EnSiG.